



Tagesbericht COVID-19

Datenstand: Dienstag, 01.06.2021, 16:00 Uhr

COVID-19-Fallzahlen Baden-Württemberg				
Bestätigte Fälle 493.491 (+778*)	Verstorbene** 9.991 (+22*)		Genesene*** 467.530 (+1.373*)	
Geschätzter 4-Tages-R-Wert am 27.05.2021 0,86 (0,73 - 0,97)	Geschätzter 7-Tages-R-Wert am 26.05.2021 0,75 (0,69 - 0,79)		7-Tage-Inzidenz Baden-Württemberg 45,1	
7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner – Anzahl betroffener Land- und Stadtkreise (N=44):				
≤ 50 22	> 50 - ≤ 100 22	> 100 - ≤ 150 0	> 150 - ≤ 165 0	> 165 0

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an COVID-19; *** Schätzwert;

Im vorliegenden Tagesbericht werden die landesweit einheitlich erfassten und an das RKI übermittelten Daten zu PCR-bestätigten COVID-19-Fällen dargestellt. Eine FAQ zur Berechnung der Inzidenzen finden Sie hier: <https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/fachinformationen/infodienste-newsletter/infektnews/seiten/lagebericht-covid-19/faq-zu-lagebericht/>

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg

Nach starkem Anstieg der übermittelten Neuinfektionen seit Mitte Februar kam es Mitte April zu einer Abflachung des Infektionsgeschehens. Aktuell ist ein Rückgang der Fallzahlen und der 7-Tage-Inzidenz zu beobachten (Abbildung 1).

Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 493.491 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 9.991 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 45,1 pro 100.000 Einwohner. 0 Stadt- bzw. Landkreise liegen über dem Grenzwert von 100 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen (Abbildung 2).

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 01.06.2021, 16 Uhr 335 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 200 (59,7 %) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.025 Intensivbetten von betreibbaren 2.371 Betten (85,4 %) belegt.

Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten 7 Tage beträgt 12 %; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 23 %. Seit Jahresbeginn (KW 01/2021) wurden 182 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 804 SARS-CoV-2-Infektionen und 483 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 3.513 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt.

Mit Änderung der SARS-CoV-2-Falldefinition am 23.12.2020 sind positive Antigen-Teste übermittlungspflichtig. Mit Stand 01.06.2021 liegen Angaben zu insgesamt 9.623 positiven Antigen-Testes ohne PCR-Nachweis vor. Da alleinige Antigen-Teste nicht die Referenzdefinition erfüllen, gehen diese nicht in die offizielle Berichterstattung ein und werden daher hier gesondert aufgeführt.

Meldungen über Hinweise auf das Vorliegen von besorgniserregenden Variants of Concern (VOC) aus Baden-Württemberg

Seit Ende Dezember wurden dem Landesgesundheitsamt bislang insgesamt **134.128** Fälle mit Hinweisen auf das Vorliegen von besorgniserregenden Varianten (VOC) aus allen 44 Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs übermittelt. Aktuell zirkulieren vier besorgniserregenden Varianten (VOC) des SARS-CoV-2 Virus in Baden-Württemberg. Bei **129.678** dieser Fälle liegen Informationen zum Variantentyp vor. Angaben zur Anzahl der gemeldeten Fälle mit Hinweis auf das Vorliegen von besorgniserregenden Varianten (VOC) finden Sie in Tabelle 1.

Tabelle 1: Anzahl der gemeldeten Fälle mit Hinweis auf das Vorliegen von besorgniserregenden Varianten (VOC), Baden-Württemberg, Stand: 01.06.2021, 16:00 Uhr.

VOC	Erstmalig nachgewiesen in	Erstmalig nachgewiesen in Baden-Württemberg (Monat / Jahr)	Anzahl Fälle	Anteil in Prozent
B.1.1.7	Großbritannien	12/2020	128.130	98,8
B.1.351	Südafrika	12/2020	1.278	0,9
P.1 (B.1.128.1)	Brasilien	02/2021	172	0,1
B.1.617	Indien	04/2021	98	0,07
Gesamt	-	-	129.678	

Dieser Datensatz unterliegt starken Verzerrungen (Bias), da er gezielte Untersuchungen von Proben beinhaltet, für die der Verdacht auf Vorliegen einer VOC bestand.

Seit KW 53/2020 wurden insgesamt **6.703** Ausbrüche mit **27.497** Virusvarianten-Fällen an das LGA übermittelt hierunter 115 Ausbrüche in Pflegeheimen mit **781** Virusvarianten-Fällen, 149 Ausbrüche in Schulen mit insgesamt **505** Virusvarianten-Fällen und **388** Ausbrüche in KITAs mit insgesamt **2.436** Virusvarianten-Fällen.

Der Verband der akkreditierten Labore in der Medizin (ALM e.V.) übermittelt wöchentlich die Anzahl der durchgeführten variantenspezifischen PCR-Untersuchungen und der Vollgenomsequenzierungen der teilnehmenden Labore in Baden-Württemberg. Der Anteil mit Hinweisen auf das Vorliegen von besorgniserregenden Varianten (VOC) mittels variantenspezifischer PCR ist der Tabelle 2 zu entnehmen. In der KW **21** wurden **1.661** Vollgenomsequenzierungen durchgeführt wovon **1.550** VOC nachgewiesen wurden.

Tabelle 2: Anteil der Hinweise auf das Vorliegen von besorgniserregenden Varianten (VOC) mittels variantenspezifischer PCR nach Angaben des Verbandes der akkreditierten Labore in der Medizin (ALM e.V.) nach Kalenderwoche, Baden-Württemberg.

Kalenderwoche 2021	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Anteil der Virusnachweise (in %)	7	11	24	30	48	59	68	83	82	90	93	94	95	93	91	96	94	95

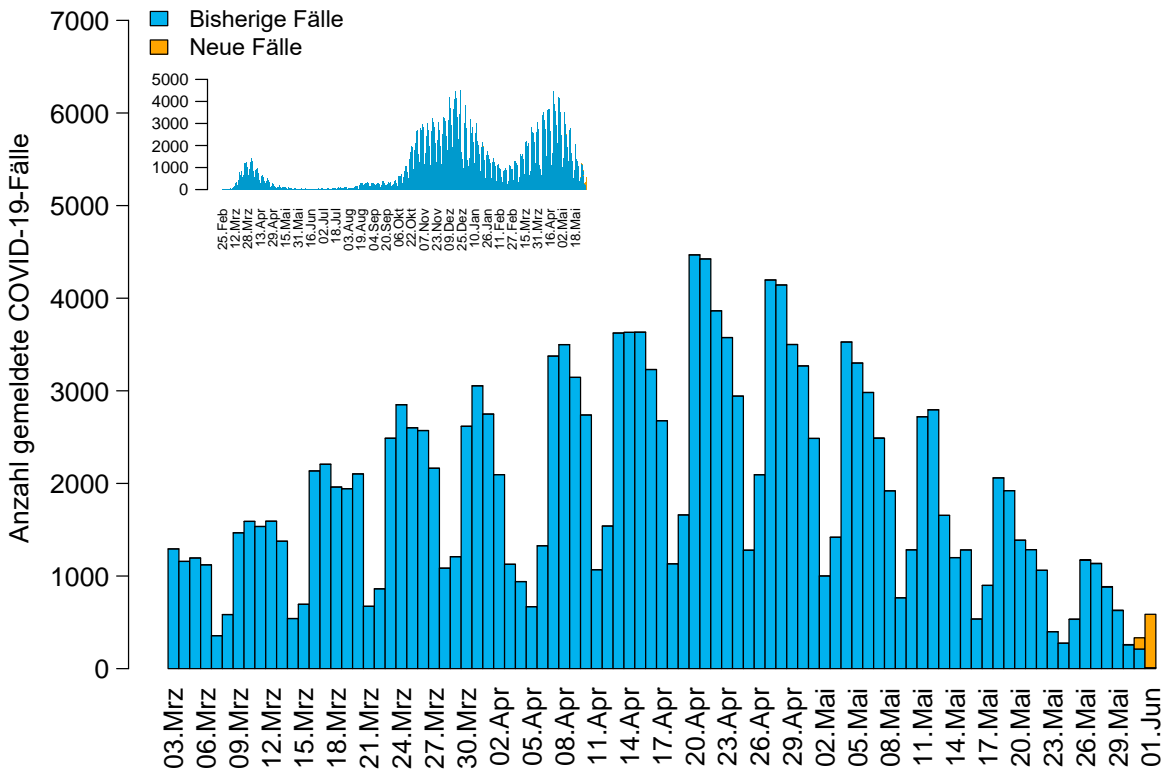


Abbildung 1: Anzahl der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 01.06.2021, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das Landesgesundheitsamt (LGA) erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

7-Tage-Inzidenz* der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldekreis

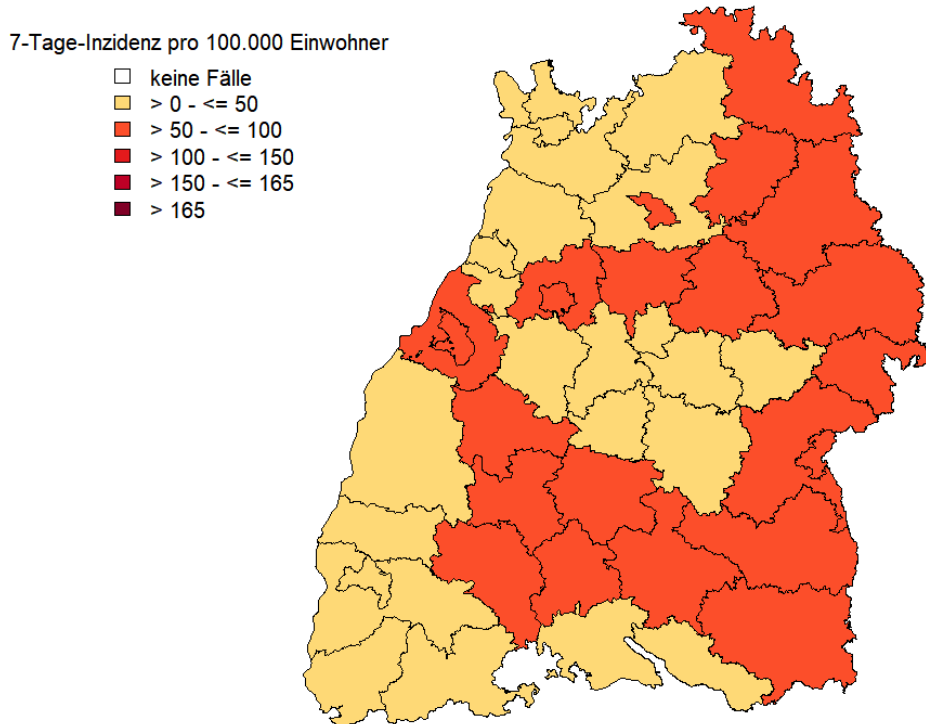


Abbildung 2: 7-Tage-Inzidenz der übermittelten COVID-19-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldelandkreis, Baden-Württemberg, Stand: 01.06.2021, 16:00 Uhr.

Tabelle 3: COVID-19, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner insgesamt sowie Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 01.06.2021, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Differenz übermittelter Fälle+ zum 31.05.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der übermittelten Todesfälle**	Differenz der übermittelten Todesfälle** zum 31.05.	Anzahl gemeldeter Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Alb-Donau-Kreis	8.699	(+ 19)	4.414,0	178	-	112	56,8
LK Biberach	8.619	(+ 12)	4.282,1	171	-	112	55,6
LK Böblingen	16.751	(+ 44)	4.264,4	270	-	146	37,2
LK Bodenseekreis	7.657	(+ 10)	3.520,9	155	-	59	27,1
LK Breisgau-Hochschwarzwald	8.439	(+ 13)	3.201,4	181	-	88	33,4
LK Calw	8.158	(+ 10)	5.124,3	181	-	48	30,2
LK Emmendingen	6.131	(+ 7)	3.684,3	157	-	30	18,0
LK Enzkreis	9.547	(+ 8)	4.784,1	248	-	125	62,6
LK Esslingen	25.971	(+ 13)	4.854,2	534	-	216	40,4
LK Freudenstadt	5.280	(+ 11)	4.465,4	155	-	79	66,8
LK Göppingen	12.515	(+ 6)	4.848,1	231	-	100	38,7
LK Heidenheim	5.991	(+ 16)	4.512,1	158	-	92	69,3
LK Heilbronn	15.960	(+ 33)	4.633,4	201	(+ 1)	168	48,8
LK Hohenlohekreis	5.627	(+ 8)	4.994,9	116	-	64	56,8
LK Karlsruhe	18.333	(+ 33)	4.118,8	459	-	152	34,1
LK Konstanz	11.366	(+ 21)	3.969,9	292	-	91	31,8
LK Lörrach	9.810	(+ 6)	4.288,8	290	(+ 1)	98	42,8
LK Ludwigsburg	26.439	(+ 53)	4.847,4	506	-	302	55,4
LK Main-Tauber-Kreis	5.058	(+ 16)	3.820,3	89	-	71	53,6
LK Neckar-Odenwald-Kreis	6.279	(+ 10)	4.371,6	138	-	55	38,3
LK Ortenaukreis	18.894	(+ 18)	4.384,2	563	(+ 2)	115	26,7
LK Ostalbkreis	15.350	(+ 31)	4.888,1	395	-	179	57,0
LK Rastatt	9.897	(+ 34)	4.276,6	192	-	145	62,7
LK Ravensburg	10.840	(+ 28)	3.797,9	134	(+ 1)	152	53,3
LK Rems-Murr-Kreis	19.904	(+ 37)	4.658,6	354	-	214	50,1
LK Reutlingen	13.505	(+ 9)	4.705,0	261	-	106	36,9
LK Rhein-Neckar-Kreis	22.301	(+ 26)	4.066,9	417	(+ 9)	140	25,5
LK Rottweil	7.604	(+ 17)	5.436,2	158	-	95	67,9
LK Schwäbisch Hall	11.349	(+ 15)	5.767,9	251	(+ 3)	125	63,5
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	9.772	(+ 25)	4.598,5	202	-	166	78,1
LK Sigmaringen	5.536	(+ 13)	4.230,8	83	(+ 1)	71	54,3
LK Tübingen	9.284	(+ 17)	4.059,9	175	-	92	40,2
LK Tuttlingen	7.506	(+ 7)	5.332,2	146	(+ 3)	130	92,4
LK Waldshut	7.400	(+ 9)	4.327,4	210	-	61	35,7
LK Zollernalbkreis	9.143	(+ 17)	4.828,3	169	-	155	81,9
SK Baden-Baden	2.087	(+ 6)	3.781,8	63	-	55	99,7
SK Freiburg im Breisgau	7.408	(+ 3)	3.204,2	155	-	55	23,8
SK Heidelberg	5.071	(+ 1)	3.140,2	61	-	22	13,6
SK Heilbronn	8.582	(+ 16)	6.779,3	130	-	86	67,9
SK Karlsruhe	10.664	(+ 9)	3.417,3	202	-	80	25,6
SK Mannheim	16.240	(+ 17)	5.227,6	302	-	121	38,9
SK Pforzheim	7.561	(+ 20)	6.002,8	188	(+ 1)	91	72,2
SK Stuttgart	29.179	(+ 38)	4.588,5	390	-	275	43,2
SK Ulm	5.784	(+ 16)	4.561,9	80	-	67	52,8
Gesamtergebnis	493.491	(+ 778)	4.445,7	9.991	(+ 22)	5.006	45,1

*Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg); **Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind; ***Datenkorrektur durch das Gesundheitsamt; +Das „-“-Zeichen weist darauf hin, dass eine Differenz von Null oder keine Fälle an das LGA übermittelt wurden.

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg hier, der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen hier.

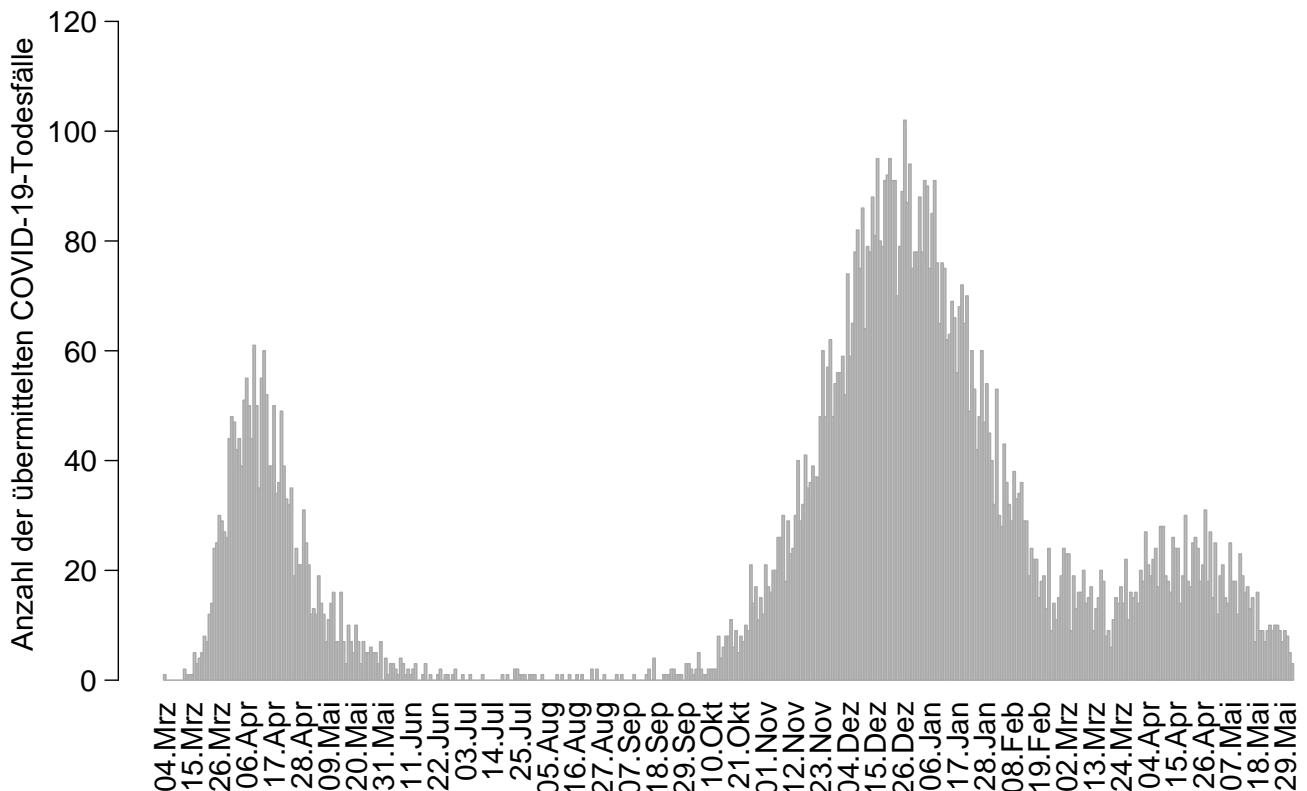


Abbildung 3: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 01.06.2021, 16:00 Uhr.

Tabelle 4: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 01.06.2021, 16:00 Uhr.

Altersgruppe	0-9	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	3	0	13	27	87	318	833	1.960	4.504	2.246

Daten zur COVID-19-Impfung Baden-Württemberg

Tabelle 5 enthält neben den Impfdaten aus dem digitalen Impfmonitoring (DIM) auch die Daten der kassenärztlichen Vereinigung Baden Württemberg (<https://www.kvbawue.de/praxis/aktuelles/coronavirus-sars-cov-2/impfung-gegen-covid-19/corona-impfstatistik/>). Dargestellt werden Erstimpfung und abgeschlossene Impfung zum Stichtag mit Änderungen zum Vortag für Impfbüros und niedergelassene Ärzte.

Tabelle 5: Daten zur COVID-19-Impfung, Gesamtzahl der begonnen und abgeschlossenen Impfungen, Änderung zum Vortag und Bevölkerungsanteil bis 31.05.2021 in Baden-Württemberg, Stand: 31.05.2021, 23:57 Uhr (DIM); 31.05.2021 (KV-Daten).

	Gesamtzahl begonnener Impfserien*		Gesamtzahl vollständig geimpft**	
	Stichtag	Änderung zum Vortag	Stichtag	Änderung zum Vortag
Impfbüros	3.253.616	17.907	1.595.577	33.470
Niedergelassene Ärzte	1.432.564	11.809	388.779	9.310
Gesamt	4.686.180	29.716	1.984.356	42.780
Bevölkerungsanteil (%)	42,2		17,9	

* Unter "begonnene Impfserie" werden alle Erstimpfungen mit den Impfstoffen von BioNTech, Moderna und AstraZeneca zusammengefasst.

** Unter "vollständig geimpft" erscheinen alle Zweitimpfungen mit BioNTech, Moderna und AstraZeneca sowie alle Impfungen mit Janssen.

Erhebungen zu SARS-CoV-2-Labortestungen in Baden-Württemberg

Zur Erfassung der SARS-CoV-2 Testzahlen werden deutschlandweit Daten zur Labortestungen von Universitätskliniken, Forschungseinrichtungen sowie klinischen und ambulanten Laboren wöchentlich am RKI zusammengeführt.

Mit Datenstand 25.05.2021 wurden zwischen KW 09 und KW 20 in 2021 insgesamt 499.142 SARS-CoV-2 Testungen in Baden-Württemberg durch an der Studie teilnehmende Labore, Krankenhäuser und Arztpraxen übermittelt. Davon waren 40.384 positiv, was einen Anteil von 8,1 % darstellt. Es ist zu beachten, dass die Zahl der Tests nicht mit der Zahl der getesteten Personen gleichzusetzen ist, da in den Angaben Mehrfachtestungen von Patienten enthalten sein können. Die wöchentlichen Berichte zur bundesweiten laborbasierten Surveillance sind im Internet [hier](#) abrufbar.

Hinweise zur Auswertung und Berichterstattung der COVID-19-Meldedaten

Nach der Meldung eines COVID-19-Falls an das zuständige Gesundheitsamt wird dieser Fall geprüft und anschließend an das Landesgesundheitsamt und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt. Das Meldedatum und das Übermittlungsdatum sind hierbei je nach Zeitpunkt der Meldung bzw. Übermittlung nicht immer identisch. Die Berechnung der 7-Tage-Inzidenz (Tabelle 3, Spalte „Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen“) erfolgt auf Basis des Meldedatums, also des Datums, an dem das lokale Gesundheitsamt Kenntnis über den Fall erlangt und ihn elektronisch erfasst. Für die aktuelle 7-Tage-Inzidenz werden die Fälle mit Meldedatum der letzten 7 Tage inklusive des aktuellen Tages gezählt. Die Differenz zum Vortag bezieht sich auf alle an das LGA neu übermittelten oder zurückgenommenen Fälle, die am Vortag zum Datenschluss noch nicht übermittelt waren, unabhängig von deren angegebenen Meldedatum.

Bis zum 30.09.2020 wurde in den Lage- bzw. Tagesberichten COVID-19 für die kreisbezogenen Inzidenzen der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichte Bevölkerungsstand vom 30.06.2019 verwendet. Ab dem 01.10.2020 wird zur Berechnung der kreisspezifischen Inzidenzen der neueste Bevölkerungsstand vom 31.12.2019 verwendet. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen bei den Ergebnissen kommen. Wir bitten zu berücksichtigen, dass es zu Abweichungen zwischen den von den kommunalen Gesundheitsämtern herausgegebenen Zahlen und den vom LGA ausgewiesenen Fällen und errechneten Inzidenzen kommen kann. Gründe hierfür können zeitliche Verzögerungen zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle bei den Gesundheitsämtern und der Eingabe in die Meldesoftware mit anschließender Übermittlung an das Landesgesundheitsamt sein.

Eine FAQ zur Berechnung der Inzidenzen für Baden-Württemberg finden Sie hier: <https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/fachinformationen/infodienste-newsletter/infektnews/seiten/lagebericht-covid-19/faq-zu-lagebericht/>

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlicht täglich eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17: https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art_02.html).

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand 01.06.2021)

Strategiepapiere zu ControlCOVID (01.06.2021)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/ControlCovid_Tab.html

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand 01.06.2021)

Risikobewertung zu COVID-19 (01.06.2021)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikobewertung.html